

Liebe Deckelsammler und- Sammlerinnen,

leider hat uns das untenstehende Schreiben erreicht, mit die Sammelaktion beendet wird. Sollten Sie eine kreative Idee zur Weiterverwendung der Säulen haben, bin ich für Hinweise dankbar ;-))

Viele Grüße und herzlichen Dank für die große Unterstützung!

Ihre Regine von der Haar

Liebe Freunde des Projekts Deckel drauf, Unterstützer und Sammler,

2013 war das Jahr, in dem alles begann. Auf der Rotary-Convention in Lissabon trafen sich – ganz zufällig – die späteren Gründer von „Deckel drauf“. Nach einem geselligen und sehr kreativen Abend wurde die Aktion „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“ aus der Taufe gehoben. Wir Fünf hatten damals keine Vorstellung davon, was uns erwarten würde – Gott sei Dank! Was als spontane Idee begann, wurde mit der Zeit immer größer und immer bekannter.

Nach etlichen Überlegungen und einem ersten „Probelauf“ der Sammlung haben wir 2014 den Verein „Deckel drauf e.V.“ gegründet, um das Projekt auf rechtlich saubere Füße zu stellen. Wir begannen alles rund um die Deckelsammlung professioneller zu gestalten und zu organisieren. Ziel war es, durch positive Erfolgserlebnisse von Sammlern und Mund-zu-Mund-Propaganda die Idee wachsen zu lassen. Auf bezahlte Werbung haben wir von Beginn an verzichtet. Die wirklich tollen Plakate hat HAVAS PR, eine Hamburger Agentur, pro-bono erstellt.

Wichtig war uns von Anfang an, trotz der kleinen Gruppe an Ehrenamtlichen im Hintergrund alles stemmen zu können. Das Kernteam besteht bis heute aus den ursprünglichen fünf Ideengebern. Immer wieder wurden wir durch den einen oder anderen ehrenamtlichen Helfer unterstützt und ergänzt. Dafür bedanken wir uns bei den betreffenden Personen herzlich.

Die Logistik erledigten wir zuerst mit „Bordmitteln“ – sprich es haben Geschäftspartner der Gründer die Deckel transportiert. Später hat uns der „Grüne Punkt“ aktiv bei der Logistik geholfen. Im Jahr 2018 übernahm dann die IDS Logistik GmbH den Transport. Ohne die Bereitschaft der IDS Logistik GmbH unsere Deckel kostenfrei quer durch Deutschland zu transportieren, hätten wir bereits Ende 2017 alles beenden müssen. An dieser Stelle sagen wir noch einmal Danke für diese Unterstützung an unsere Logistikpartner. Ein Dankeschön geht auch an die Alsterdorf Assistenz West gGmbH, die seit vergangenem Jahr für uns den Versand der Materialien übernommen hat.

Aufgrund der Fülle der vielen wunderbaren Momente, die wir mit „Deckel drauf“ erlebt haben, möchten und können wir weiterhin keinen hier ganz speziell würdigen und herausheben, sondern einfach allen DANKE sagen – vielen, vielen Dank für all die Unterstützung in den vergangenen Jahren!

Wir haben es – gemeinsam mit Ihnen, den vielen Sammlern und Unterstützern – geschafft, innerhalb der Zeit, die wir jetzt aktiv sind, 1.105 Tonnen Deckel zu erfassen, zu transportieren und zu verwerten. Die Erlöse in Höhe von 270.000 € haben gereicht, um rund 3.315.000 Impfungen weltweit zu finanzieren.

Leider kommt nun die schlechte Nachricht: Wir werden das Projekt „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“ zum 30.06.2019 einstellen.

Die Gründe dafür sind vielfältig:

- Die Preise auf dem Markt für Sekundärrohstoffe sind zuletzt deutlich gesunken. Es kann daher nicht sichergestellt werden, dass wir auch in Zukunft die Erlöse erzielen, die erforderlich sind, um das Motto der Sammlung zu erfüllen. Hintergrund dieser Preisentwicklung sind Marktverschiebungen, die durch das chinesische Importverbot für Kunststoffabfälle ausgelöst wurden. Es ist eine so große Menge auf dem Markt, dass auch unsere gute Qualität auf dem deutschen Markt nur schlechte Preise erzielt.
- Die EU hat in ihrer Kunststoffstrategie, die wir für völlig richtig und notwendig halten, festgelegt, dass künftig die Deckel fest mit den Flaschen verbunden sein müssen. Uns geht also mittelfristig das Sammelmateriale aus.
- Wir sind vom Erfolg überrollt worden. Das Projekt ist inzwischen so groß geworden, dass es für eine handvoll Ehrenamtliche in ihrer Freizeit nicht mehr ordentlich betrieben werden kann. Wir waren bereits seit langer Zeit eigentlich dauerhaft im Einsatz, egal ob tagsüber in den Pausen, nach Feierabend, an den Wochenenden, Feiertagen oder auch im Urlaub. Leider ist nun der Punkt erreicht, an dem wir, auch aufgrund zwischenzeitlicher Veränderungen im Beruf und im Privaten, es einfach nicht mehr schaffen. Viele haben das in den letzten Wochen bemerkt, Bestellungen dauerten länger, Antworten blieben länger aus und der Facebook-Account wurde seltener aktualisiert.

Bevor unser Projekt „schleichend“ irgendwie zu Ende geht, wollen wir es nun anständig und sauber selbst beenden.

Deshalb werden wir nach der Rotary-Convention im Juni 2019 in Hamburg die Sammlung einstellen. Bis Ende Juni werden Big-Bags, wie gewohnt bei Vorlage der Voraussetzungen und Erfassung eines [Abholauftrages](#), von IDS abgeholt und zum Verwerter transportiert. Lassen Sie uns bis dahin einen richtigen Endspurt hinlegen! Sammeln Sie Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen und -kartons, wo immer sie Ihnen begegnen und füllen Sie viele Big-Bags! Die [Abgabestellen](#) können Sie auf unserer Homepage abrufen.

Wenn Sie Anfang Juni (1-5.06.2019) in Hamburg sind: Besuchen Sie unseren Stand auf dem Jungfernstieg. Dort ist ein Zelt der Treffpunkt der „Deckelverrückten“ – Sie werden uns nicht verfehlen können!

DANKE noch einmal an alle unsere Abgabestellen, Unterstützer und Freunde der runden, bunten kleinen Kunststoffdeckel für ein wunderbares Projekt!

Ihr Team vom „Deckel drauf e.V.“